

Frankfurter Forscher entdecken mögliche Corona-Wirkstoffe

Update vom 14. Mai, 12.44 Uhr: Frankfurter Forscher haben mögliche **Ansatzpunkte für [Medikamente gegen die durch das Coronavirus ausgelöste Lungenkrankheit Covid-19](#)** identifiziert. Am Donnerstag wurden die Erkenntnisse im Fachmagazin „Nature“ publiziert. Grundlage für die Forschung waren Abstriche zweier infizierter Rückkehrer aus **Wuhan**, die im Februar am Frankfurter Flughafen gelandet waren.

Virologen und Biochemiker der Goethe-Universität und des Universitätsklinikums hatten damit ein Zellkultur-Modell entwickelt und daran eine **Reihe von Wirkstoffen getestet**. Viele hatten den Angaben der Forscher zufolge die Vermehrung des Virus im Labor verlangsamt oder gestoppt. Zu ihnen gehörten unter anderem **2-Deoxy-D-Glukose** und **Ribavirin**, das auch bei Hepatitis C eingesetzt wird. Außerdem war von „weiteren potentiell interessanten Kandidaten“ die Rede. Jedoch werden erst klinische Studien zeigen, ob die Mittel tatsächlich helfen können.